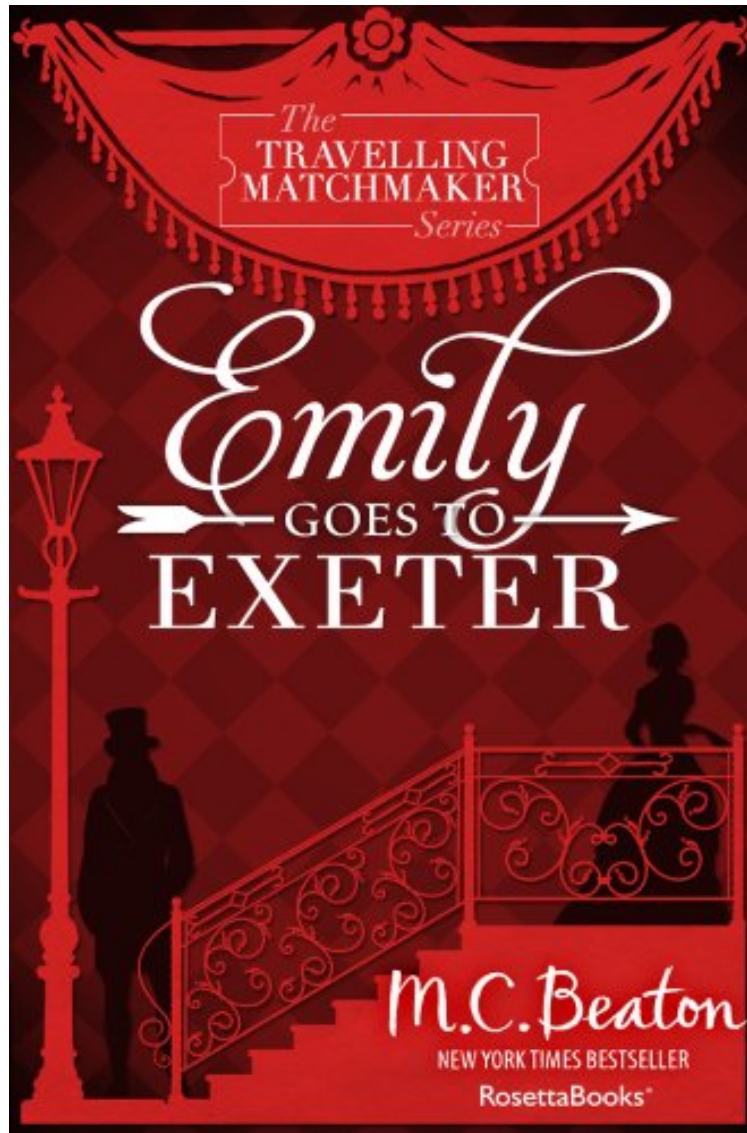


[Mobile book] Emily Goes To Exeter (The Traveling Matchmaker series Book 1) (English Edition)

Emily Goes To Exeter (The Traveling Matchmaker series Book 1) (English Edition)

Von M. C. Beaton

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #308825 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-14Erscheinungsdatum: 2014-01-14File Name: B00CMEPFDO | File size: 28.Mb

Von M. C. Beaton : Emily Goes To Exeter (The Traveling Matchmaker series Book 1) (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Emily Goes To Exeter (The Traveling Matchmaker series Book 1) (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Charmante LiebesgeschichteVon Kindle-KundeMir war M.C. Beaton als Autorin der "Agatha Raisin" Cozy Mysteries

bekannt, die ich sehr gerne mag (ein wenig im Stil von Miss Marple). Dieses Buch ist der erste Teil einer Regency Serie mit Titel "The travelling Matchmaker", von der schon eine Reihe von Folgen erschienen ist. Mittelpunkt ist Hannah Pym, eine Bedienstete, die seit frhester Jugend in verschiedensten Positionen im Haushalt einer adeligen Familie gearbeitet hat. Nach dem Tode ihres Arbeitgebers erbt sie zu ihrem Erstaunen eine groe Summe Geld, die ihr ein angenehmes Leben ermoglichen wird. Sie erfllt sich auch sogleich ihren grten Wunsch: Reisen. Ohne zu zgern besteigt sie die Postkutsche nach Exeter. Doch das Wetter ist schlecht, die Kutsche kippt um und die Reisenden sind gezwungen, einige Tage in einem Gasthaus zu bernachten. Und Hannah merkt sofort, dass es einige Mitreisende gibt, die ihre Talente zum "Matchmaking" brauchen knnten.....Mit Hannah hat Beaton eine liebenswrdige und tatkrftige Heldin geschaffen, die immer Rat wei und die Zgel nie aus der Hand legt. Eine charmante Handlung, die den Leser nicht loslst, ist die Geschichte eine Mischung aus Cozy Mystery und einer leichten Liebesgeschichte- Ich werde gerne auch die nchsten Romane lesen! Wer sich allerdings viel Blut und Brutalitt wnscht, ist hier eindeutig fehl am Platz! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beginn einer sehr ansanten Regency-Serie Von Bchergourmande M.C. Beaton war mir bisher vor allem als Krimi-Autorin bekannt, daher habe ich erst spt entdeckt, dass sie (teilweise unter einem Pseudonym) auch Regency-Liebesromane geschrieben hat. Diese Reihe um Hannah Pym, erst Haushlterin und dann lady of means, entwickelt das Konzept der Reise weiter. Ein "Road-Liebesroman" mit einer nicht so blichen Heldin und mit neuen Aspekten der Regency-Zeit: durch die berwindung der Standesgrenzen auf der Reise wird es zustzlich interessant. Sexszenen sind so gut wie gar nicht vorhanden. Besonders gefallen hat mit der Humor, ich musste fters laut lachen. Und die Heldin ist nicht unfehlbar, auch die Nebencharaktere bekommen ihr Fett im besten Sinne ab. Achtung, Suchtgefahr! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsam, aber kaum neue Ideen Von Grnspecht England um 1800: Die Haushlterin Hannah Pym, 45, erbt 5000 Pfund und will sich ihren Traum vom Reisen erfllen. In der Postkutsche nach Exeter trifft sie Emily, die als junger Mann verkleidet vor einer unerwnschten Heirat flieht. Das Thema kommt in sehr hnlicher Form bereits in dem Roman "Penelope und der Dandy" (Georgette Heyer) vor, sodass ich mich beim Lesen gefragt habe, ob ich Beatons Roman nicht schon gelesen habe. Hannahs Charakter erinnert an die praktisch begabte, humorvolle Sarah Thane aus dem Buch "Verlobung zu dritt" von Georgette Heyer. Nicht viel Neues also, aber sehr nett!

Kurzbeschreibung A dead employer's legacy of five thousand pounds allows spinster Hannah Pym to resign from housekeeping and find adventure travelling the English countryside by stagecoach. But adventure soon finds Miss Pym in the form of Miss Emily Freemantle, a spoiled violet-eyed beauty fleeing an arranged marriage to a rake she has never met. What the girl's darkly handsome betrothed boards their stage, Miss Pym is certain Emily was rash to bolt from this aristocratic catch! And so as soon as the travellers repair to an inn, Miss Pym begins her matchmaking...and although Lord Ranger Harley complains he'll not marry an ungrateful minx, Miss Pym suspects once she's marshalled the couple into sharing intimate household chores, all romantic knots will be untangled! From Publishers Weekly Chesney's new Regency series, the Travelling Matchmaker, begins with the good fortune of Hannah Pym, a housekeeper who has risen through the servant ranks and, thanks to a generous legacy from her late employer, now is free to indulge her lust for travel. And so the middle-aged spinster with a penchant for romance takes off on one of the ponderous stage coaches known as Flying Machines. Predictably, the coach and its mad mix of occupants has a mishap, forcing the passengers to put up at an inn that becomes snowbound. This sets an intimate scene for relationships to wither or flourish, and for the forceful Ms. Pym to determinedly apply her matchmaking skills. Like some of Chesney's spinsters in earlier series, Hannah Pym is not above an amusing deviousness, which brings about the happy endings in this unstartling, light entertainment. Copyright 1990 Reed Business Information, Inc. Pressestimmen Nicely atmospheric, most notable for its gentle humour and adventurous spirit (Publishers Weekly) Nicely atmospheric, most notable for its gentle humour and adventurous spirit. (Publishers Weekly) Romance fans are in for a treat. (Booklist) [M. C. Beaton] is the best of the Regency writers. (Kirkus s)